

Die Null haben die Inder vor Jahrhunderten erfunden, bevor sie die Europäer aus Arabien übernommen haben. Verbindet sich die Null mit anderen Zahlen, kann sie ihren Wert bis ins Unermessliche steigern. Die Zahl gehört überhaupt zu den größten Erfindungen, die Menschen je gemacht haben. Bald wurden sie so geheimnisvoll, dass sie religiöse, wissenschaftliche, psychologische Bedeutungen bekommen haben. Die christliche, aktuelle weltweite Zeitrechnung kennt keine Null, gezählt wird erst seit Christi Geburt und dann weiter bis in unsere Jahre.

Doch nun zu den Zahlen von eins bis dreizehn. Eins: Alles beginnt mit Gott. Gott ist einer, das steht in der Bibel, das weiß auch der Koran, das Buch des Islam. Zwei: Nach Gott kommt dann der Mensch, von ihm als Mann und Frau erschaffen. Seither kommt alles, was der Mensch so an sich hat, paarweise daher. Drei: Alle guten Dinge sind drei. Wenn zwei sich lieben, ist Gott in ihrer Mitte der Dritte. Vier: Sie steht für die Himmelsrichtungen Norden, Süden, Westen und Osten. Fünf: Die Finger an des Menschen Hand helfen beim Zählen und Aufzählen. Sechs: Das Symbol für die Planeten, die übergeordnet sind

und uns vom Himmel her etwas sagen wollen. Sieben: Die Sakramente, die den Glauben der einmal Getauften abschnittsweise begleiten. Acht: Sie steht für ausgleichende Gerechtigkeit, Harmonie, zeigt die Balance zwischen Geben und Nehmen. Neun: Jesus hat die gerechten, ihm nachfolgenden Menschen neun Mal selig gepriesen. Zehn: So viele Gebote ordnen das alltägliche Leben der Menschen und schenken Zufriedenheit mit sich und auch mit Gott. Elf: Die Zahl steht für Idealisten und Träumer, weil sie oft die Türen für andere öffnen und Mitmenschen zum Erfolg zu verhelfen. Zwölf: Wenn der Papst in Rom im Namen der 12 Apostel seine beiden Hände erhebt, sagt er damit: Ich segne euch und wünsche alles Gute und Schöne auf dieser Welt. Das gilt auch für alle, die hier mitlesen. Dreizehn: Kommt an einem Freitag diese Unglückszahl noch dazu, sollte man sie aus dem Kalender schnellstens streichen, um sein Glück nicht zu versäumen.

Zu unserem Glück hat Jesus Christus gesagt: „Wo 2 oder 3 in meinem Namen beisammen sind, bin ich mitten unter ihnen.“ Und schon wird das kommende Jahr, Tag für Tag richtig und gut. rb

Zuerst und vor allem
zählt der Mensch

Zahl
zählen
Zahlen
Anzahl
verzählen
zahllos

PAPST FRANZISKUS:
WENN AUCH NACH JESU GEBURT,
DIE JAHRE KOMMEN UND GEHEN,
SEINE FROHE BOTSCHAFT BLEIBT BESTEHEN.

Gottesdienstordnung

02-05 / 2020 • 05.01. – 02.02.2020

5. JANUAR 2020

2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

Sonntag	10.00	Gemeindegottesdienst (<i>Uwe Schüller</i>) anschließend Frühschoppen
	17.30	Neujahrskonzert »Ave Maria der Berge« Kim Leonores & das Kastelruther Männerquartett, live mit dem Ensemble Otti Bauer

Dienstag 7.1. 12.00 Meditation im Alltag ► Haus der Begegnung

Freitag 10.1. 9.00 Freitagsgottesdienst (*Roland Breitenbach*)

12. JANUAR 2020

FEST DER TAUFTE DES HERRN

Sonntag 10.00 Gemeindegottesdienst (*Dieter Rückert*)
anschließend Frühschoppen

Dienstag 14.1. 12.00 Meditation im Alltag ► Haus der Begegnung

Mittwoch 15.1. 15.00 Reinis Lesecafé im »Löwenzahn«, Gartenstadtstraße

Freitag 17.1. 9.00 Freitagsgottesdienst (*Roland Breitenbach*)
19.00 Elternabend der Kommunionkinder-Eltern

19. JANUAR 2020

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag 10.00 Gemeindegottesdienst (*Uwe Schüller*)
anschließend Frühschoppen

»AUSZEIT« – GOTTESDIENST

Mittwoch, 15. Januar 2020 um 19.00 Uhr in St. Peter und Paul

NEUE BÜCHER

In diesem Jahr erscheinen von Roland zwei neue Bücher! Im Echtermverlag ab März: »Bete und jeder Tag wird zum Geschenk« (€ 9,90). Im Februar erscheint im Bibelwerk »Für alle Fälle des Lebens« (€ 12,95). Zudem sind die zwei Postkartenbüchlein »Trost« und »Geschenk« noch zu haben (jeweils € 10,-).

»REINIS LESECAFÉ ...

geht auch 2020 weiter. Jeden 3. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen im »Löwenzahn« (15. Januar 2020; 19. Februar 2020; 18. März 2020; 15. April 2020 und 20. Mai 2020).

Dienstag 21.1. 12.00 Meditation im Alltag ► Haus der Begegnung

Mittwoch 22.1. 19.00 Michaelswerkstatt

Freitag 24.1. 9.00 Freitagsgottesdienst (*Roland Breitenbach*)

26. JANUAR 2020

3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag 10.00 Gemeindegottesdienst (*Joachim Morgenroth*)
anschließend Frühschoppen

Dienstag 28.1. 12.00 Meditation im Alltag ► Haus der Begegnung

Freitag 31.1. 9.00 Freitagsgottesdienst (*Roland Breitenbach*)

2. FEBRUAR 2020

DARSTELLUNG DES HERRN

Sonntag 10.00 Gemeindegottesdienst (*Uwe Schüller*)
anschließend Frühschoppen

ST. MICHAEL ■ FLORIAN-GEYER-STRASSE 11 ■ 97421 SCHWEINFURT ■ TEL. 09721 7831-0 ■ FAX 09721 7831-31 ■ BANK: SPARKASSE SCHWEINFURT ■ BLZ 793 501 01 ■ KONTO-NR. 87 635
INTERNET-ADRESSE: WWW.STMICHAEL.DE ■ E-MAIL-ADRESSE: ST-MICHAEL.SCHWEINFURT@BISTUM-WUERZBURG.DE ■ IBAN: DE84 7935 0101 0000 0876 35 ■ BIC: BYLADEM1KSW

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO: MONTAG UND DIENSTAG 9.00–12.00 UHR | FREITAGS NACH DEM GOTTESDIENST

GEMEINDELEITER: PFARRVIKAR UWE SCHÜLLER ■ E-MAIL-ADRESSE: UWE.SCHUELLER@BISTUM-WUERZBURG.DE ■ TELEFON 09721 930451 ■ SPRECHZEIT: MONTAG UND DONNERSTAG 10.00–11.30 UHR IM PFARRBÜRO